



Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Rödel
über den Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Abt. für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.62.06

Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung
des Stadtbezirksrates am 18.06.2014

Hannover, 05.05.2014

Schulbusanschluss für das Wohngebiet Bünthekamp

In das Neubaugebiet Bünthekamp sind bereits viele Familien mit Kindern im Grundschulalter eingezogen und weitere werden folgen. Auf Grund des höheren Bedarfs an Grundschulplätzen wurde zuletzt eine Änderung der Einzugsbereiche der Grundschulen im Stadtbezirk beschlossen. Bislang ist jedoch nicht klar, wie sichergestellt werden kann, dass die Kinder die Grundschule Wasserkamp schnell und sicher, getreu dem Motto "kurze Wege für kurze Beine" erreichen können. Der allein Fußweg von der Ecke Sophie-Küppers-Straße / Lange Feld Straße bis zur nächsten Bushaltestelle am Vinzenzkrankenhaus beträgt etwa 8 Minuten für Erwachsene. Wir halten diese Strecke für Grundschüler für nicht zumutbar. Zudem würde eine Busverbindung den enormen „Hol-und Bringdienst“ vieler Eltern unnötig machen und die verkehrliche Situation vor der Schule entlasten.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Welche Strecken bis zur nächsten Bushaltestelle bzw. bis zur Schule werden von Seiten der Verwaltung als zumutbar erachtet und wie verhält es sich im konkreten Fall Bünthekamp / Grundschule Wasserkampstraße?
2. Kann die Verwaltung einen Schulbusanschluss, etwa mit Kleinbussen über Üstra-Tochter TaxiBus Hannover, für den Bünthekamp zu Beginn des Schuljahres 2014/15 sicherstellen? Wenn nein, warum nicht?
3. Ist eine Änderung der Streckenführung der in Frage kommenden Buslinien 123/124 oder 370 möglich, um den Bünthekamp mit ÖPNV zu erschließen bzw. ist diese bereits geplant? Wenn nein, warum nicht?

Petra Stittgen
Fraktionsvorsitzende